

2. September 2008

Läuseatlas im Internet zeigt Risiko vor Ort:

## **Deutsche Kopfläuse fühlen sich in Wuppertal und Gelsenkirchen am wohlsten**

**Bielefeld** – Kopfläuse setzen ihren epidemischen Eroberungszug in Deutschland fort: Nach dem Ende der Sommerferien vor allem wieder in den Kindergärten und Schulen. Das Kopfläuserisiko ist jedoch von Ort zu Ort unterschiedlich. Aufpassen sollten im Moment besonders Familien in einigen Bezirken von Wuppertal und Gelsenkirchen. Wer das Kopfläuse-Risiko für sein eigenes Wohngebiet genau ermitteln möchte, bekommt jetzt im Internet Auskunft. Unter [www.Laeuseatlas.de](http://www.Laeuseatlas.de) erfährt man, wie hoch die Läuse-Wahrscheinlichkeit ist.

Es reicht die Eingabe der Postleitzahl und schon wird in Sekundenschnelle angegeben, in welchem Umfang mit diesem Problem bei Kindern zu rechnen ist. Zeigt das Läuse-Barometer zum Beispiel 50 Prozent an, bedeutet dies, dass bis zu fünf von zehn Kindern Kopfläuse bekommen könnten. Dies ist etwa zwei Mal so hoch wie der Bundesdurchschnitt, deshalb ist hier Vorsicht geboten.

In einzelnen Bezirken von Wuppertal und Gelsenkirchen liegt die Läuse-Wahrscheinlichkeit bei 90 Prozent. Wesentlich entspannter ist die Situation beispielweise in Hamburg-Blankenese und Wedel. Hier beträgt das Risiko weniger als 20 Prozent. Nicht so stark betroffen ist generell der ländliche Raum.

Der Läuseatlas basiert auf bundesweiten statistischen Angaben. Die Daten werden regelmäßig aktualisiert. Der Arzneimittelhersteller Dr. August Wolff, auf dessen Initiative der Läuseatlas entstanden ist, will mit dem Internet-Service dazu beitragen, dass drohende Gefahren rechtzeitig erkannt und bekämpft werden. Denn für Kindergärten, Schulen, Kinderärzte, Gesundheitsämter und Eltern sind Kopfläuse keine Bagatelle, vielmehr ein ernstes Problem und für die betroffenen Kinder ein echte Quälerei.

### **Pressekontakt:**

Dr. Wolff-Forschung  
Eva Gertz – Pressereferentin  
Johanneswerkstraße 34 – 36  
33611 Bielefeld

Tel. 0521 – 8808 – 292 (–243)  
Fax. 0521 – 8808 – 254  
Mob. 0171 – 270 75 35  
Mail: [pr@wolff-arzneimittel.de](mailto:pr@wolff-arzneimittel.de)